

Anmeldung

Anmeldung mit dieser Karte per Post
oder Fax an (0211) 430 13 76
oder online: www.schoneberger-forum.de
Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Name, Vorname

Institution/Organisation/Behörde

Funktion

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Abweichende Rechnungsanschrift

Ich bin Mitglied der Gewerkschaft



Ich melde mich zu den genannten Teilnahmebedingungen verbindlich an. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten erfasst und für die Durchführung der Veranstaltung verwendet werden. Hierzu gehören insbesondere die Abwicklung der Veranstaltungsanmeldung, Rechnungsstellung und die weitere Betreuung der Teilnehmenden.

Ich bin damit einverstanden, dass mir einmal pro Jahr der Einladungsflyer zum Schöneberger Forum zugesandt wird. (Ich kann diese Erklärung jederzeit widerrufen.)

Ich möchte an folgenden Fachforen teilnehmen (ein Forum pro Tag):

Tag 1: Forum I Forum II Forum III

Tag 2: Forum IV Forum V Forum VI

Datum, Unterschrift

Anmeldung auch online unter: www.schoneberger-forum.de

Partner

Partner der parallel stattfindenden Ausstellung:



Die Bank für Beamte
und den öffentlichen Dienst

www.bbbank.de



www.dbv.de



anders als andere

www.debeka.de



www.devk.de



Aus Tradition günstig

www.huk.de



NÜRNBERGER
VERSICHERUNG

www.nuernberger.de



gut zu wissen

www.signal-iduna.de

Schöneberger Forum 2019

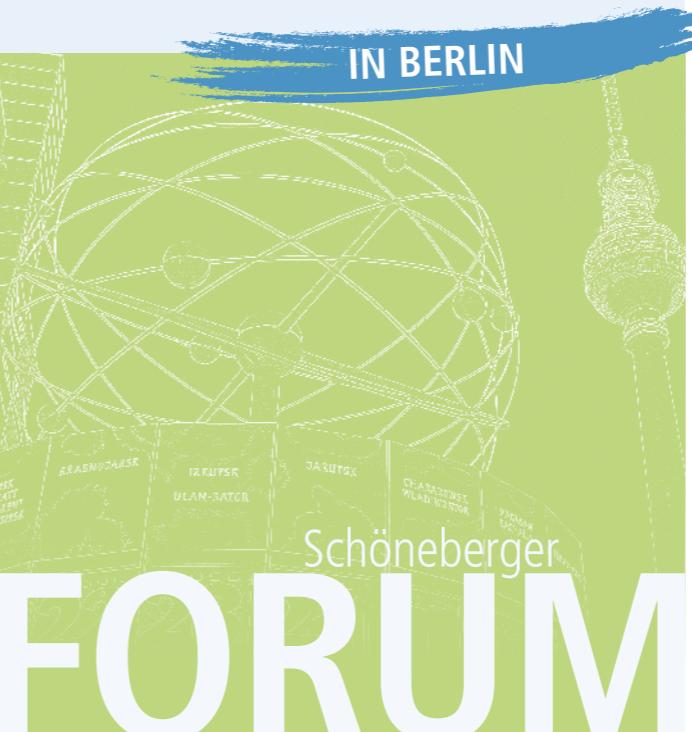


in Kooperation



Planbarkeit, Selbstbestimmung, Entlastung!

Arbeitszeit im öffentlichen Dienst neu gestalten



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Klassiker im Ringen um gute Arbeitsbedingungen im öffentlichen Dienst ist und bleibt das Thema Arbeitszeit. Ein Thema, das alle berührt: Beschäftigte, Personalvertretung, Gewerkschaft, Dienststelle. Das liegt auch an neuen technischen Möglichkeiten. Beschäftigte lesen dienstliche E-Mails am Abend auf dem Sofa, anstatt abzuschalten und sich zu erholen. Die KollegInnen sollen überall und jederzeit erreichbar sein, die Arbeit verfolgt sie in ihr Zuhause oder in den Urlaub. Diese Entgrenzung der Arbeit ist aber nicht das einzige Problem: Die Wochenarbeitszeiten sind lang, an allen Ecken und Enden fehlt Personal, die Aufgaben werden eher mehr als weniger. Im gesamten öffentlichen Dienst ist der Druck enorm – in der Verwaltung, bei Polizei, Justiz und Rettungsdiensten, in Schulen und Kitas. Es braucht daher dringend ein Umdenken. Für Gewerkschaften und Personalvertretungen entstehen deshalb neue Anforderungen an eine gute Arbeitsgestaltung, die alte Probleme mit neuen Herausforderungen aber auch Möglichkeiten in Einklang bringt. Langzeitarbeitskonten, mobiles Arbeiten, Arbeiten in Wechselschicht, Zeiten der Nichterreichbarkeit, aufgestaute Überstunden – für all diese Themen brauchen wir im öffentlichen Dienst einen guten Schutzrahmen. Diesen wollen wir mit Ihnen auf unserer jährlichen Fachtagung für den öffentlichen Dienst diskutieren und gemeinsam Lösungsansätze erarbeiten.

Wir laden Sie herzlich zum Schöneberger Forum am 19. und 20. November 2019 in Berlin ein.

Das Forum wird vom DGB Bildungswerk BUND als Veranstalter in Kooperation mit dem DGB durchgeführt.

Elke Hannack

Claudia Meyer

Stellvertretende Vorsitzende des
Deutschen Gewerkschaftsbundes
und Vorsitzende des DGB Bildungs-
werks BUND e.V.

Geschäftsführerin des DGB
Bildungswerks BUND e.V.

Organisatorisches

Veranstaltungszeit und -ort

19. und 20. November 2019

Steigenberger Hotel Berlin, Los-Angeles-Platz 1, 10789 Berlin

Eine detaillierte Anreisebeschreibung erhalten Sie mit den Tagungsunterlagen etwa eine Woche vor der Tagung.

Teilnahmebeiträge

– Standardpreis 290,- €

Bei verbindlicher Anmeldung bis 15.08.2019 mit Rabatt:

– Frühbucherpreis 230,- €

Stornierungsbedingungen

Die Absage der Teilnahme aus wichtigem Grund ist bis zum 28.09.2019 kostenfrei möglich. Danach berechnen wir 160,- € Stornopauschale. Bei kurzfristigen Stornierungen (eine Woche vor Veranstaltungsbeginn und weniger) berechnen wir den vollen Teilnahmebetrag. Eine Ersatzbenennung ist jederzeit möglich.

Leistungen

- Tagungsteilnahme am Schöneberger Forum 2019 und alle Tagungsunterlagen
- Versorgung mit Speisen und Getränken während der gesamten Veranstaltung
- Einladung zum Empfang am ersten Veranstaltungstag

Hotelinformationen finden Sie
zeitnah unter:
www.schoneberger-forum.de

Freistellung für Personal- und Betriebsräte

Personalräte können durch Entsendungsbeschluss gemäß § 46 Abs. 6 BPersVG (bzw. gemäß der entsprechenden Landesregelung) am Schöneberger Forum teilnehmen. Das Gremium hat für die Entsendung einen Beurteilungs- und Ermessensspielraum. Die Freistellung und die Übernahme der Kosten müssen bei der Dienststellenleitung beantragt und genehmigt werden. Betriebsräte können durch Beschluss gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG zum Schöneberger Forum entsendet werden. Der Arbeitgeber ist lediglich zu informieren.

Die Anerkennung als geeignete Bildungsveranstaltung i. S. d. § 46 Abs. 7 BPersVG sowie als förderungswürdige staatspolitische Bildungsveranstaltung i. S. d. § 9 Abs. 2 SURLV wird bei der Bundeszentrale für politische Bildung für das Schöneberger Forum 2019 beantragt. Die Anerkennungen nach den entsprechenden Landesregelungen sowie nach § 37 Abs. 7 BetrVG (für Betriebsräte) bitten wir anzufragen. Die Veranstaltung richtet sich auch an Vertrauenspersonen und gilt als Schulungs- und Bildungsveranstaltung i. S. d. § 179 Abs. 4 SGB IX. Weitere Hinweise zur Freistellung mit einer Übersicht über die gesetzlichen Regelungen finden Sie im Internet unter:

www.schoneberger-forum.de

Organisation

DGB Bildungswerk BUND e.V.
Koordinierungsstelle
Gewerkschaftliche Bildung
Max Reimann

Programm 1. Tag

Dienstag, 19.11.2019

11.30 Uhr	EINLASS mit Mittagsimbiss
13.00 Uhr	BEGRÜBUNG
13.10 Uhr	PLENUM Flexibilität vs. Beschäftigtenschutz – Sind unsere Arbeitszeitregelungen zeitgemäß? Input und Diskussionsrunde
14.30 Uhr	KAFFEEPAUSE
15.15 Uhr	drei parallel stattfindende Fachforen FORUM I Mindeststandards für Gute Arbeit im Wechselschichtdienst
17.15 Uhr	PAUSE
17.30 Uhr	BERLINER ABEND mit Verleihung des Deutschen Personalräte-Preises 2019 um 18:15 Uhr Eröffnung des Buffets

Programm 2. Tag

Mittwoch, 20.11.2019

09.15 Uhr	drei parallel stattfindende Fachforen FORUM IV Mehr Work als Life? Mit lebensphasenorientierten Arbeitszeitmodellen die Balance finden
11.00 UHR	FORUM V Neue Wege zur Entlastung von Lehrkräften
11.30 UHR	FORUM VI Gute Praxis: Nominierte und Preisträger des Deutschen Personalräte-Preises 2019 stellen ihre Projekte vor
13.00 UHR	KAFFEEPAUSE
13.30 Uhr	PLENUM Arbeitszeit zwischen Wunsch und Wirklichkeit
15.00 Uhr	MITTAGSIMBISS

Bitte freinachen,
falls Briefmarke
zur Hand

Antwort

DGB Bildungswerk BUND e.V.
Koordinierungsstelle Gewerkschaftliche Bildung
Max Reimann
Storkower Straße 158
10407 Berlin

Wertschätzung und Anerkennung

DEUTSCHER PERSONALRÄTE PREIS ■ 2019



Der Personalrat

Personalratsarbeit ist häufig kein Spaziergang. Es braucht großes Engagement, Durchsetzungsvermögen aber auch Kreativität, um für die Interessen der Beschäftigten zu kämpfen. Doch wann

hören die Personalräte schon mal ein „Danke“? Auf jeden Fall am 19. November 2019 auf dem diesjährigen Schöneberger Forum unter dem Motto „Planbarkeit, Selbstbestimmung, Entlastung!“ Arbeitszeit im öffentlichen Dienst neu gestalten“ Am Abend wird der Deutsche Personalräte-Preis verliehen und damit der Einsatz für die KollegInnen öffentlich gewürdigt.

Seit 2010 werden Projekte aus der täglichen Personalratsarbeit und von JAVen in Dienststellen, Behörden und Ämtern ausgezeichnet.

Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2019.

Weitere Informationen zum Deutschen Personalräte-Preis finden Sie unter: www.deutscherpersonalraete-preis.de



Stand: Mai 2019 Programmänderungen bleiben vorbehalten. Foto: istock